



Veranstaltungsankündigung:

Leichte Sprache in der Vermittlung von Geschichte

Ein Einblick in die Praxis anhand der Ausstellung

„Gurs 1940“ in Breisach

Datum: Donnerstag, 05.05.2022, 18.30 Uhr

Ort: Blaues Haus Breisach, Rheintorstr. 3, 79206 Breisach am Rhein

Dauer: ca. 90 Min.

Leichte Sprache folgt speziellen Regeln. Sie ist ein zentraler Aspekt von Barrierefreiheit, jedoch längst nicht der einzige. Die Veranstaltung bietet einen praxisnahen Einblick in die Chancen und Herausforderungen dieses Zugangs, der für Museen und Ausstellungen zunehmend wichtiger wird – und werden muss! Anhand der Übersetzung der Ausstellung „Gurs 1940“ in Leichte Sprache sowie am Beispiel der neuen Dauerausstellung in der Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz Berlin möchten wir Chancen, Potentiale und Herausforderungen einer barrierefreien Ausstellungsplanung- und Umsetzung diskutieren.

Begrüßung:

Christiane Walesch-Schneller, Blaues Haus Breisach

Julia Wolrab, Dokumentationszentrum Nationalsozialismus der Städtischen Museen Freiburg

Referent_innen:

Sarah Baumgart,

Beauftragte der Stadt Freiburg für die Belange von Menschen mit Behinderungen
(angefragt für ein Grußwort)

Gabriele Hartmann,

Übersetzerin im Forum Leichte Sprache des Vereins Lebensraum für alle e.V.

Eike Stegen und Franziska Thole,

Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz Berlin

Eine Veranstaltung des Dokumentationszentrums Nationalsozialismus der Städtischen Museen Freiburg und des Blauen Hauses Breisach im Rahmen der Reihe „Freiburg – Breisach – Gurs: Verortung der Deportationsgeschichte von Gurs 1940“.